

WORUM geht's?

DEMOKRATIE...

Wir alle leben in einer Demokratie.

Das heißt, die Macht ist in Deutschland auf 82 Millionen Bürgerinnen und Bürger verteilt. Alle sind verantwortlich und können mitbestimmen.

Politik bedeutet mehr als Kanzleramt, Bundestag und Parteizentralen. Es bedeutet aber auch mehr als Abgeordnete, Mitarbeiter in Parlamenten und Ministerien sowie Interessenvertreter.

Unser gesellschaftliches und politisches Engagement zählt.

Unsere Beteiligung zählt.

Hier geht's um **Einmischen und Mitmischen**. Du erfährst, wie deine Wünsche gehört werden und du etwas verändern kannst!

In deiner Stadt oder deinem Landkreis passiert zu wenig für Jugendliche?

Es gibt kaum Orte zum Skaten oder Biken, zum Treffen, Musikmachen oder Feiern mit Freunden und Freundinnen?

In deinem Stadtteil/Landkreis werden Jugendeinrichtungen eher geschlossen, Neue entstehen kaum noch?

Würdest du gerne etwas an deiner Stadt verändern – du weißt nur nicht, wie?

Dann ist der „Demokratieführerschein“ genau das Richtige für dich!

Du erfährst, wie in der eigenen Stadt etwas verändert werden kann. Was du tun und wissen musst, um deine Interessen, Vorschläge und Ideen zu vertreten. Ihr entwickelt gemeinsam ein Projekt, was zeigt, wie man etwas ändern kann.

Du lernst in unserer Demokratie mitzumischen!

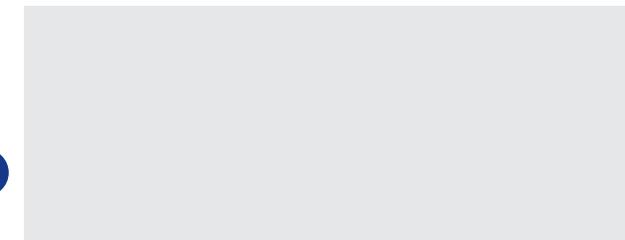
WER kann mitmachen?

Mitmachen können alle Jugendlichen zwischen **14 und 20** Jahren.

WO kann ich mehr dazu erfahren?

Wenn du/ihr euch für den „Demokratieführerschein“ interessiert, meldet euch bei eurer Volkshochschule. Dort erfahrt ihr mehr über Termine und den genauen Ablauf.

Eure vhs:



Einmischen
und Mitmischen

WIE macht man den „Führerschein“?

Das Projekt

Gemeinsam mit eurer Gruppe erarbeitet ihr ein Projekt. In diesem Projekt könnt ihr zeigen, was ihr an eurer Stadt oder an eurem Landkreis verändern, verschönern oder verbessern wollt.

Zum Beispiel Jugendzentren, städtische Schwimmbäder oder Bus und Bahn:

Da könnt ihr kräftig mitmischen!

Das Programm

Neben dem Projekt arbeitet ihr in der Gruppe an sechs Bereichen:

1. Mein Landkreis, meine Stadt...

- ▶ Wie sehe ich meine Stadt oder Gemeinde?
- ▶ Was stört mich?
- ▶ Wo würde ich mich gerne einmischen?

2. Die Demokratie...

- ▶ Wie funktioniert denn „Mitmischen“?

3. Interesse zeigen...

- ▶ Wie formuliere ich meine Interessen?
- ▶ Wie drücke ich mich aus?
- ▶ Welche Bedeutung haben „Verhandeln und Reden“?

4. Mein politisches ABC...

- ▶ Was muss ich über die Politik wissen?
- ▶ Wie kann ich mich in die Politik einbringen?

5. Meine Fragen an die Politik....

- ▶ An wen kann ich mich wenden?
- ▶ Wer kann mir helfen?

6. Meine Zukunft...

- ▶ Und nun?
- ▶ Wie geht es nach dem „Führerschein“ weiter?

Das Konzept

Die Verbindung von Projekt und Programm sind das Ziel des „Demokratieführerscheins“.

Zum Schluss des „Führerscheins“ könnt ihr euer neues Wissen präsentieren und ihr erhaltet eine Bescheinigung über eure Teilnahme:

euren **DEMOKRATIEFÜHRERSCHEIN!**

Den könnt ihr bei Bewerbungen für einen Ausbildungsplatz, Praktikum und Nebenjob beifügen. So zeigt ihr euer Engagement!

Demokratieführerschein



Projekt in Kooperation mit der

Landeszentrale für Politische Bildung
LPB
Rheinland - Pfalz